



NIEDERSÄCHSISCHER LANDTAG
Abgeordnete

Axel Miesner

Baumschulenweg 9 · 28865 Lilienthal
Tel: (04792) 9519170 Fax: (04792) 9519171
eMail: axel@miesner.de

Astrid Vockert

Vizepräsidentin des Nds. Landtages
Padubrede 6 · 27619 Schiffdorf
Tel: (04706) 1011 · Fax: (04706) 1615
eMail: vockert@vockert.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

03.09.2011

Astrid Vockert und Axel Miesner: „Plattdeutsch ist in Niedersachsen zu Hause“ - Antwort der Landesregierung auf große Anfrage „Neddersassen snackt plattdüütsch“

Landkreis Osterholz. Plattdeutsch ist die Sprache der Niedersachsen. Das geht aus der Antwort der Landesregierung auf die große Anfrage „Neddersassen snackt plattdüütsch“ der CDU- und FDP-Landtagsfraktionen hervor. Als erste parlamentarische Initiative Niedersachsens ist diese nur in plattdeutscher Sprache in den Landtag eingebracht worden.

„Was für uns im Landkreis Osterholz gilt, trifft auch für die meisten Regionen Niedersachsens zu“, sagten die Abgeordneten der niedersächsischen CDU-Landtagsfraktion, Astrid Vockert und Axel Miesner. „Plattdeutsch ist häufig immer noch Alltagssprache und damit Ausdruck eines Lebensgefühls“. Laut der Antwort der Landesregierung würde etwa die Hälfte der Bevölkerung Plattdeutsch beziehungsweise Regionalsprachen verstehen, erklärten Vockert und Miesner, „das unterstreicht den hohen kulturellen Stellenwert von Plattdeutsch für Niedersachsen“. Auch im Landkreis Osterholz gebe es dafür viele Beispiele.

Die Landtagsabgeordneten Astrid Vockert und Axel Miesner lobte die Bemühungen der Landesregierung für den Erhalt des Plattdeutschen: Die Weichen zur Förderung der Regionalsprachen seien in den vergangenen Jahren richtig gestellt worden. Die

große Anfrage soll im September-Plenum im Landtag besprochen werden. „Natürlich wird dies von unserer Seite ‚op platt‘ stattfinden“, versicherten die beiden Landtagsabgeordneten, „es ist uns wichtig, dass wir mindestens einmal pro Legislaturperiode eine Debatte im Landtag auf plattdeutsch führen“.

Abschließend kündigten sie an, dass die Fraktionen die Antworten der Landesregierung sehr sorgfältig auswerten werden. „Wir wollen die richtigen Maßnahmen treffen, damit Regionalsprachen in Niedersachsen weiter gefördert werden und wir auch zukünftig sagen können: Plattdeutsch ist in Niedersachsen zu Hause.“

Mit freundlichen Grüßen
gez. Astrid Vockert / Axel Miesner